

## In Zeiten von Corona

### Ein kleiner Einblick in das Kinderhaus Lummerland - Endlich Osterferien!

3 Wochen herrschte nun im Lummerland, wie auch in jedem anderen Haushalt mit Kindern, die Ausnahmesituation „Homeschooling“.

Nicht nur für die Kinder war diese Zeit neu und herausfordernd, sondern auch für uns Fachkräfte. Wenn man neben dem Haushalt, den organisatorischen Aufgaben und Dokumentationen 5 Kinder unterschiedlicher Klassenstufen und Schulniveaus gleichzeitig betreut, weiß man schon nach kurzer Zeit, was man an diesem Tag geleistet hat. Sowohl kognitiv als auch physisch, denn wir haben ein 4 stöckiges Haus, auf welches sich die Kinderzimmer verteilen. Aber unsere Kinder haben wirklich ihr Bestes gegeben. Sie sind motiviert an ihre Aufgaben und haben fleißig gearbeitet, sodass wir nun auch wirklich Osterferien machen können.



Wir waren und sind fleißig am Deko basteln, am Osterpost schreiben und auch kulinarisch lassen wir es uns gut gehen mit unseren selbst gebackenen Plätzchen.

Wir machen das Beste aus der aktuellen Situation und sind offen für neue Leidenschaften. So haben wir beispielweise den Wald für uns entdeckt. Mit großer Begeisterung und Freude sind die Kinder am Tipi und Feuerstelle bauen.



Und nicht nur das fabelhafte Wetter trägt zu unserer guten Laune bei. Seit dem Wochenende macht unsere Haustüre auch richtig gute Laune. Die Kinder haben fleißig Regenbogen gebastelt, um ein Zeichen zu setzen und sich die Laune durch das Besuchsverbot nicht vermiesen zu lassen.

Franziska Seeger

Kinderhaus Lummerland, St. Antoniusheim